

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 49 (1944-1945)
Heft: 16

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Landeskirchlicher Fürsorgedienst für Jugendliche im Welschland. Wie suchst du eine Stelle im Welschland? « Wenn ich nur schon die rechte Stelle hätte! » denkst du. Denn du gibst dich nicht mit dem ersten besten Platz zufrieden und meinst, für dich sei nur das Beste gut genug. In der Tat, du hast recht, wenn du dir diese Sache gründlich überlegst. Wo man schließlich ein ganzes Jahr aushalten soll, da darf man sich schon zur Wahl ordentlich Zeit nehmen. Es gibt ja auch gar verschiedene Wege, auf denen man ins Welschland gelangt.

Wenn du z. B. selber in einem welschen Blatt ein Inserat erscheinen lässtest und nun Offerten bekommst, dann kannst du alles in Ruhe durchsehen und überprüfen. Aus einem Briefe liest man ja schon allerhand heraus. Aber damit weißt du doch noch sehr wenig von der Familie, der du dich anvertrauen willst, du wirst gut tun, vor einem endgültigen Entscheid doch Näheres aus anderen Quellen (Berufsberatungen, Landeskirchliche Stellenvermittlungen, Pfarrämter) über den Platz zu erfahren suchen.

Erst recht achtgeben mußt du, wenn du dich auf ein bloßes Stellenangebot verlässt, das in deiner Zeitung zu lesen ist. Denn mit den paar Worten, die ein Inserat ausmachen, ist noch wenig gesagt, und vor allem bleibt darin vielleicht manches verschwiegen, das zu wissen für dich sehr wichtig wäre. Laß dich nicht allein durch verlockende Lohnversprechen, Angaben über Betrieb und Arbeitszeit oder schöne geographische Lage blenden. Denn es gibt bei der Stellenwahl vieles zu beachten, woran man nicht von Anfang an denkt. Hier vor allem ist sichere Erkundigung über die dich interessierende Stelle am Platz.

Andere — es sind nicht wenige — lassen sich von dem bestimmen, was ein heimgekehrter Dorfgenosse oder sonst ein Bekannter erzählt und anpreist. Aber was den andern genügt, ist nicht ohne weiteres auch für dich das Rechte. Jeder hat eben seine eigenen Hoffnungen und Wünsche, und nicht jeder paßt in jede Stelle. Deshalb darfst du ruhig deinen Weg gehen und brauchst dir von niemandem etwas aufschwätzen zu lassen.

Sicher hast du auch schon von der landeskirchlichen Stellenvermittlung gehört, die sich zum Ziel setzt, ihren Schützlingen gute und sorgfältig ausgewählte Plätze zu vermitteln. Sie wird auch dir gerne raten und zum Rechten verhelfen, wenn du dich an sie wendest.

Über Stellen, Schulen und andere Verhältnisse in Lausanne und Umgebung gibt dir, soweit es möglich ist, der landeskirchliche Fürsorgedienst für Jugendliche im Welschland (rue Mercerie 22, Telephon 2 69 22) gerne Auskunft. Er will selber nicht Stellen vermitteln, möchte dir aber behilflich sein, das Richtige zu finden, wenn du im Zweifel bist oder sonst etwas wissen möchtest.

Bedenke aber schon jetzt, daß deine künftige Stelle gleichsam nur die Hälfte deines Platzes ausmacht, und daß du selber die andere Hälfte dazu bildest. Es kommt ebensoviel auf dich an wie auf deinen Platz, ob du es im Welschland gut treffen wirst.

Die Nachkriegshilfe. Die Nachkriegshilfe umfaßt zwei Hauptabteilungen : Die sofortige Hilfe und die eigentliche Nachkriegshilfe. Die nachstehende Übersicht orientiert, welche Hilfekategorien organisiert werden sollen und was für jede dieser Kategorien vorzukehren ist.

Ausbau der Heime des Schweiz. Roten Kreuzes. Neuerrichtung von Kinderheimen in Notgebieten. Sammlung der Waisen in den kriegführenden Staaten. Hospitalisierung leidender Kinder in der Schweiz, sowohl zu vorübergehendem wie auch zu dauerndem Aufenthalt. Event. Errichtung eines schweizerischen Kinderdorfes für Waisen und Infirme. Errichten von Baracken in den Notgebieten, von Speisestellen in großen Fabriken, Einrichtung von Suppenanstalten. Abgabestelle für Dörrobst. Verteilen von Milch und Milchpulver an Säuglinge und Kleinkinder. Verschicken von Lebensmittelpaketen. Aufstellen von Kantinen in Städten benachbarter Gebiete. Die Ernährungsfürsorge soll sowohl der akuten wie der chronischen Ernährungsnot zugut kommen. Errichten von Einkleidungsstellen. Abgabe von Kleidern für Kinder und Erwachsene. Vermittlung von Arbeitskleidern. Abgabe von Hausrat und wichtigsten Gebrauchsgegenständen. Familienhilfe zur Anschaffung der wich-



tigsten Bedarfsgegenstände. Belieferung obdachloser Familien mit Möbelgarnituren. Stellung von ärztlichen Equipen zur Bekämpfung von Epidemien. Große Aktionen zur Heilung von Tuberkulösen. Nachkriegshilfe für Invalide in Zusammenarbeit mit « Pro Infirmis ». Abtransport der in der Schweiz befindlichen Flüchtlinge und Internierten. Organisation von Repatriierungszügen durch die Schweiz.

Denkt an die Schweizer Spende für die Kriegsgeschädigten !

La Neuveville

am schönen
Bielersee

Französischer Ferienkurs für Töchter und Knaben. 16. Juli bis 4. August 1945. Verschiedene Stufen für Sekundarschüler, Handelschüler, Gymnasiasten, Seminaristen. - Ausflüge, Wassersport. - Preis Fr. 40.- Programm und Auskunft durch die

Direktion der Handelsschule

Große Möglichkeiten

25 JAHRE
ANS



bieten sich solchen, die gute Kenntnisse in Sprachen und Handel besitzen. Französisch, Englisch und Italienisch garantiert in Wort und Schrift in 2 Mon. Sekretärdiplom in 4, Handelsdiplom in 6 Mon. Verlangen Sie Referenzen und Prospekte. Klassen von 5 Schülern.
ECOLES TAMÉ, Luzern 100
Neuchâtel 100 und
Zürich, Limmatquai 30



Für 8 Tage
zur Ansicht!

die gute Qualität für Wäsche und Kleider.

Stets billige Tricot-Resten

Sagen Sie uns, was Sie anfertigen möchten,
damit wir Ihnen passende Couponsauswahl
senden können.

TRICOT-GERBER · REINACH AG.

Ein täglicher Ratgeber!

In der heutigen schweren Zeit ist das

Ralliger Kochbuch

für jede Hausfrau besonders wichtig geworden, zeigt es doch in leicht faßlicher Weise, wie eine gesunde Kost aus einfachen Mitteln hergestellt werden kann und alles aufs äußerste verwertet wird. Die ganze Familie hat davon den unmittelbaren Nutzen.

Dieses wohlbekannte, praktische Kochbuch mit über 900 ärztlich geprüften Rezepten ist ein wertvoller Ratgeber für jede Küche. Mit der Anschaffung dieses Buches (Preis Fr. 4.20) erzielen Sie in Ihrem Haushalt willkommene Ersparnisse. Falls Sie dem Kochbuch noch Ihre eigenen Rezepte beifügen wollen, so beziehen Sie das durchschossene Exemplar (Fr. 6.20), das zwischen jedem bedruckten Blatt zu diesem Zwecke noch ein leeres Blatt enthält.

Das Buch ist in jeder Buchhandlung erhältlich oder direkt beim

Verlag: Büchler & Co., Bern, Marienstraße 8
Telephon 277 33

Postcheck III 286

Wertvolles Geschenk!

Kopfläuse

samt Brut verschwin-
den in kurzer Zeit
durch den echten

„Zigeunergeist“, zu Fr. 1.90 (Doppelflasche
Fr. 3.20). Versand diskret durch P 30 U
Jura-Apotheke, Biel.

Bei Adressänderungen

gef. auch die alte Adresse angeben!
Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern